

Gerechtigkeit für Angestellte

Beitrag von „Traci“ vom 1. Februar 2015 19:32

Nun denn,

solange ich angestellt war, hätte ich den Teufel getan zu streiken, weil das meine Verbeamtungschancen nicht eben erhöht hätte. Nein, das ist nicht feige, streikende Kollegen wurden erwiesenermaßen dem Schulamt gemeldet und es in der Akte vermerkt, eine Kollegin hatte deswegen richtig Ärger mit persönlichem Gespräch auf dem Schulamt. Rechte hin oder her, aber was nutzen theoretische Rechte, wenn man in der Praxis deswegen seine Verbeamtung riskiert. Ja, mir ist klar, dass es nicht legitim ist, aber Fakt ist, dass man dadurch Nachteile haben kann, so ist das Leben: Unfair.

Gruß Jenny